

Hamburg

Hunderegister gestartet

[12.07.2022] Hamburg hat ein neu entwickeltes Hunderegister mit Online-Dienst freigeschaltet. Damit sollen An-, Ab- und Ummeldungen zukünftig noch einfacher werden und schneller vonstatten gehen.

Rund 100.000 Hunde sind in Hamburg registriert. Jährlich gehen in diesem Zusammenhang über 9.000 Anträge bei den Bezirksämtern ein. Damit diese zukünftig noch einfacher werden und schneller bearbeitet sind, wurden nun nach Angaben der Freien und Hansestadt der Online-Dienst und das dahinterliegende Fachverfahren für das Hunderegister von Grund auf neu entwickelt. Halter könnten somit neben der Anmeldung eines Hundes auch dessen Abmeldung, die Änderung von Halter- und Hundedaten sowie die Beantragung von Erlaubnissen wie eine Leinenbefreiung auf elektronischem Weg durchführen. Ebenso könnten ab sofort die Zahlungen für diese Leistungen online vorgenommen werden. Christian Pfromm, Chief Digital Officer der Freien und Hansestadt Hamburg: „Mit dem neuen Hunderegister und dem dazugehörigen Online-Dienst bieten wir eine vollständig digitalisierte Verwaltungsleistung an, die sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für die Verwaltung die Bearbeitung von Anliegen rund um die Hundehaltung deutlich erleichtert und verbessert.“ Wie die Stadtverwaltung weiter mitteilt, übermittelt der Online-Dienst alle Anliegen und Daten schnell und sicher an die Verwaltung. Bereits bei der Eingabe werde automatisch geprüft, ob einzelne Angaben plausibel sind, und die Nutzer auf fehlende oder ungeschlossene Informationen aufmerksam gemacht. Das spare nicht nur den Hundehalterinnen und -haltern Zeit, auch die Verwaltung profitiere von besserer Datenqualität und einem medienbruchfreien Antragsvorgang. Das neu entwickelte Hunderegister hat laut der Stadt Hamburg zeitgleich in allen Bezirken den Betrieb aufgenommen. Als moderne Web-Anwendung halte es vielfältige neue Funktionen bereit, um die Arbeit in den Verwaltungen optimal zu unterstützen. Ein weiteres Plus: Das neue Hunderegister sei unabhängig von anderen Systemen und lasse dadurch mehr Spielraum für funktionale Weiterentwicklungen. Auch ein Ausbau der Angebote von Verwaltungsservices in den Kundenzentren der Bezirke, etwa die gemeinsame Bearbeitung bei Umzügen von Mensch und Hund, sei damit nun leichter möglich.

(bw)

Zum Onlinedienst für das An-, Ab- und Ummelden von Hunden

Stichwörter: Fachverfahren, Bürgerservice, Hamburg